DIGILEHR
Digitale Lehrmittel in der Mittelalterlichen Lehre

Gemeinsame Kooperation

Das Netzwerk an der TU Chemnitz

Durch die erhöhte Bereitschaft von Studierenden und Dozierenden, sich mit digitalen Aspekten der Lehre auseinanderzusetzen, ergibt sich eine Chance zur Verbesserung der Lehre und ein Bedarf an qualitätssichernden Mechanismen. Hier setzt das Projekt an und bewegt sich an der Schnittstelle der beteiligten Professuren:
Die Professur für Geschichte Europas im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit nimmt vor allem die historischen Inhalte in den Fokus.
Die Professur Psychologie digitaler Lernmedien analysiert die digitalen Lerntools aus instruktionspsychologischer Perspektive.
Die Professur Mensch und Technik ist für die technische Umsetzung des Lerntools verantwortlich.

https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/professuren/gdma

https://www.tu-chemnitz.de/phil/imf/psyler/

https://www.tu-chemnitz.de/phil/imf/mut/

DIGILEHR
Digitale Lehrmittel in der Mittelalterlichen Lehre

Team

Projektleitung

Prof. Dr. Martin Clauss
Inhaber der Professur für Geschichte Europas im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit

Prof. Dr. Günther Daniel Rey
Inhaber der Professur für Psychologie digitaler Lernmedien

Prof. Dr. Lewis Chuang
Inhaber der Professur für Mensch und Technik

Projektkoordination

Dr. Christoph Pretzer
Dr. Daniel Trommler

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Martina Seemann, M.sc.
Lukas Wesenberg, M.sc.
Ferenc Rózsa, M.sc.
Avi Friederich, M.Phil.

Studentische Hilfskräfte

Julia Landgraf
Leon Müller

Gefördert durch die
Stiftung Innovation in der Hochschullehre

TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

DIGILEHR:
Digitale **Lehr**mittel in der Mittelalterlichen Lehre

(FREIRAUM-Projekt der Stiftung Innovation in der Hochschullehre)



Logo: A. Friederich (unter Verwendung gemeinfreier Elemente)

DIGILEHR

Digitale Lehrmittel in der Mittelalterlichen Lehre

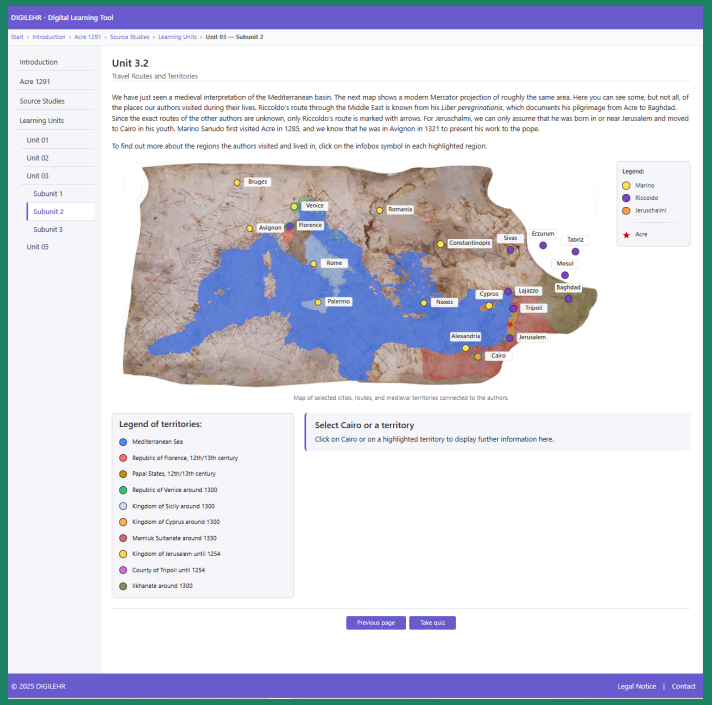
DIGILEHR

Das Projekt im Überblick

Das Projekt DIGILEHR (**Digi**tale **Lehr**mittel für die Mittelalterliche Lehre) beschäftigt sich mit der Frage, wie Hochschullehre mit digitalen Lerntools gestaltet werden kann. Im Zentrum steht die Konzeption, Implementierung und Testung eines Lerntools zur Vermittlung von Grundlagenkompetenzen im Bereich der Geschichtswissenschaften am Beispiel der Eroberung von Akkon 1291. Die Umsetzung des interdisziplinären Vorhabens erfolgt im Rahmen einer zweijährigen Projektlaufzeit (April 2025 bis März 2027).

DIGILEHR kooperiert mit dem Projekt KI-DUETT, das sich parallel mit dem Einsatz von KI in der Hochschullehre im Bereich der Geschichte beschäftigt. Einzeln und in ihrer Symbiose tragen die Projekte zur Weiterentwicklung innovativer Hochschullehre im Zeitalter von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz bei.

https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/professuren/gdma/digilehr.php



Ausschnitt aus dem DIGILEHR Lerntool

Akkon 1291

Die Eroberung von Akkon im Jahr 1291 besiegelte durch den Sieg der Mamluken das Ende der sogenannten Kreuzfahrerstaaten in der Levante. Für die historische Quellenkunde ist dieses Ereignis ein idealer Beispielfall, da im Zuge der Eroberung eine Vielfalt an Quellen rund um den Mittelmeerraum entstand.
Unser quellenkundliches Tool nutzt diesen Überlieferungsbefund, um spatio-temporale Analysen sowie weitere methodische Grundlagen der Quellenkunde anschaulich zu demonstrieren.

DIGILEHR

Digitale Lehrmittel in der Mittelalterlichen Lehre

Impulse für die Praxis

Ziele und Ihr Kontakt zu uns

Das Projekt richtet sich gleichermaßen an Studierende, die ihre Grundlagenkompetenzen zukunftsorientiert erweitern möchten, wie an Lehrende, die Inspiration für die eigene digitale Lehrpraxis suchen. Durch die enge Verzahnung von Theorie und digitaler Praxis gestalten wir die universitäre Ausbildung aktiv mit.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie das Tool in Ihrer eigenen Lehre testen? Nehmen Sie gerne Kontakt mit unserem Projektteam an der Professur für Geschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit an der Technischen Universität Chemnitz auf.

Kontakt: https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/professuren/gdma/digilehr.php